



45. Kantonaler JS Gruppenmeisterschaftsfinal

Samstag, 7. August 2010, MV Rheintal

Programm und Ausführungsbestimmungen

1. Allgemeines:

Datum: Samstag 7. August 2010
Schiessanlage: Hädler, Altstätten (Luchsstrasse)
Durchführung: MV Rheintal
Kanton: Erika Breitenmoser, Hauptstr.9, 9612 Dreien
☎ 071 / 983 43 06 Natel 079/ 660 09 70
MV: Roger Zinsli, Engestr. 18, 9436 Balgach
☎ 071 / 722 63 90 Natel 076/ 379 90 59

2. Anreise:

Parkplätze bei Zaza Übungsgelände

3. Aufgebot:

Erfolgt durch den BL Nachwuchs SG KSV.
Rekruten reichen mit diesem Programm rechtzeitig Urlaub ein.

4. Teilnahmeberechtigt: Jungschützen Jahrgänge 1990 - 1993

5. Ausrüstung:

Stgw. 90 mit den bewilligten Hilfsmittel gemäss Reglement Hilfsmittelverzeichnis. Es ist mit ausgestossenem Gewehr und Gehörschutz anzutreten.

Die Gewehrnummer ist zu notieren, da bei Verwechslung keine Nachsendung erfolgt.

Es kann eine Gewehrkontrolle durchgeführt werden!

6. Verpflegung:

Die Verpflegungsgutscheine für das Mittagessen werden vor Schiessbeginn den Gruppen abgegeben. Für die Zwischenverpflegung ist auf dem Schiessplatz gesorgt.

7. Mutationen:

Beim Schalter Mutationen bis 30 Minuten vor Schiessbeginn. Das Auswechseln von SchützInnen im 2. Durchgang ist nicht gestattet.

8. Tagesprogramm:

Ab 07:15 Uhr Abgabe der Standblätter, Munition und Verpflegungsgutscheine an die Gruppenchefs.

08:00 Uhr Beginn des Wettkampfes gemäss Ablösungsplan

Ab 11:15 Uhr Mittagessen im Rest. Lindenhof, Oberrieterstr. 14, Altstätten
anschliessend Absenden (ca. 14:00 Uhr Ende)

9. Schiessbetrieb:

15 elektronische Scheiben .

Die Reihenfolge der SchützInnen ist in beiden Durchgängen frei wählbar. Das Programm wird kommandiert. Das Original des Standblattes ist auf dem Warnerpult zu belassen.

(SSV Reg.-Nr.3.42.03 d Ausgabe 2008 - Seite 3) Dem Betreuer ist es gestattet, während der Einrichtphase bis zum Wettkampfbeginn (Beginn der Probeschüsse) den Teilnehmenden behilflich zu sein. Der Gruppenchef darf, zwischen Probeschüssen und Wettkampfprogramm sowie zwischen kommandierten Passen, sich mit den Teilnehmenden kurz unterhalten oder ihnen bei der Visierkorrektur behilflich sein.

Reklamationen sind sofort beim Standchef anzubringen.

Entscheidungsinstanzen:

1. Standchef
2. BL Nachwuchs SG KSV

10. Vorschriften:

Der Wettkampf richtet sich nach dem Reglement des KJGM vom 10. April 2007 und den dazugehörigen Ausführungsbestimmungen. Im übrigen gelten die Vorschriften des SSV.

11. Schiessprogramm:

Scheibe A 10	
3 Probeschüsse	in 2 Minuten
6 Schüsse Einzelfeuer	in 3 Minuten
4 Schüsse Einzelfeuer am Schluss gezeigt	in 90 Sekunden

Dreien, 6. Mai, 2010

**St. Gallischer
Kantonalschützenverband**
BL Nachwuchs

Erika Breitenmoser

Erika Breitenmoser, Hauptstrasse 9, 9612 Dreien

Tel: 071 983 43 06 /Natel: 079 660 09 70
webreit@hotmail.com

Unsere Partner

